

Lieferprogramm
Ostendorf
Schachtsystem DN 400

Ostendorf Schacht
DN 400 gemäß
**DIN EN
13598**



Besuchen Sie uns
im Internet!





Ostendorf Schachtsystem DN 400

Das Ostendorf Schachtsystem DN 400 ist vielseitig genug, um für die vielfältigen Probleme der täglichen Praxis maßgerechte Lösungen zu bieten. Alle Bausteine sind schnell und einfach miteinander sowie mit anderen Rohrsystemen zu verbinden.

Perfekte Anschlüsse und integrierte Dichtungen garantieren in jedem Anwendungsbereich eine sichere Verbindung. Die klein dimensionierte Teleskopabdeckung passt sich der Umgebung nicht nur optisch an. Sie ist in der Höhe bis zu 400 mm verstellbar und leicht justierbar. Die Ermittlung der genauen Einbautiefe ist nicht erforderlich. Die Abdeckung schließt immer eben mit der Oberfläche ab. Die Teleskopabdeckung bleibt flexibel und macht die Bewegung des Bodens mit. Dies ist ein Vorteil, der sich vor allen Dingen im Winter auszahlt. Der Schacht kann zudem nicht rosten.

Mit diesen Argumenten ist das Ostendorf Schachtsystem das innovative Schachtsystem, das Grundstücksentwässerung noch leichter macht. Klein in der Abmessung, groß in der Leistung. Er ist der typische Revisionsschacht für die Grundstücksentwässerung. Anwendung z. B. als Hauskontrollschacht für Grünanlagen, Parkplätze oder als Drainageschacht.

Vorzüge und Vorteile des Systems

- WIDERSTANDSFÄHIG UNTER ANSPRUCHSVOLLEN BEDINGUNGEN
- ERFÜLLT DIE STANDARDS DER ZUKUNFT
- VARIABEL
- EINFACHE HANDHABUNG
- LEICHTE AUSFÜHRUNG
- HOHE WÄRMEBESTÄNDIGKEIT
- IDEALE CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT (siehe auch www.ostendorf-kunststoffe.com)
- HERVORRAGENDE HYDRAULISCHE EIGENSCHAFTEN
- HOHE FESTIGKEIT
- FÄHIGKEIT, RADLASTEN STANDZUHALTEN
- VOLLKOMMENE DICHTHEIT DER VERBINDUNG
- VERSCHIEDENE SCHACHTTIEFEN MÖGLICH
- PREISWERT IN ANSCHAFFUNG UND WARTUNG
- 100% RECYCLINGFÄHIG
- ERHÖHTE ARBEITSPRODUKTIVITÄT

Qualität ohne Kompromisse



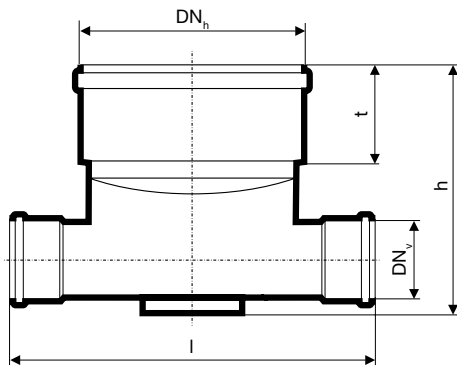
Materialeigenschaften Ostendorf Schachtsystem DN 400

Schachtboden

Die aus Polypropylen hergestellten Böden der Kontrollschächte und Straßeneinläufe verfügen über eine homogene Wand mit hoher Ringsteifigkeit und einer hervorragenden Wärmebeständigkeit von bis zu 95° C.

Anwendung

Die Böden sind als Basis für die Konstruktion von Kontrollschächten der Hausverbindungen und Hofeinläufen als ein Bestandteil der Regenwasserkanalisation bestimmt.



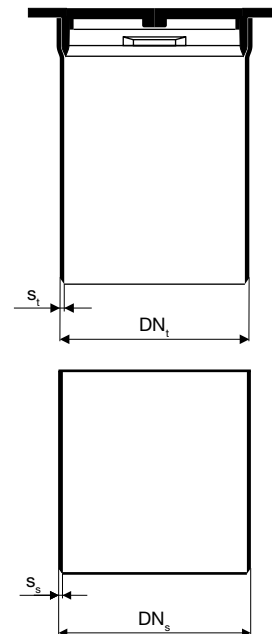
DN _h	DN _v	t [mm]	h [mm]	l [mm]
400	160	325	561	685
400	200	325	609	685

Steigrohre und Teleskopabdeckungen

Die aus PVC-U hergestellten Steigrohre und Teleskopabdeckungen für Kontrollschächte und Straßeneinläufe verfügen über eine strukturierte Wand mit hoher Ringsteifigkeit, einer hervorragenden chemischen Beständigkeit und einer Wärmebeständigkeit von bis zu 60° C.

Anwendung

Die Steigrohre und Teleskopabdeckungen sind für die Konstruktion von Kontrollschächten der Hausverbindungen und Hofeinläufen als ein Bestandteil der Regenwasserkanalisation bestimmt.



DN _s	DN _t	s _s [mm]	s _t [mm]
400	315	9,8	7,7



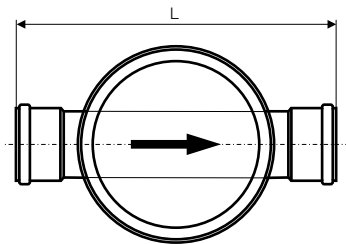
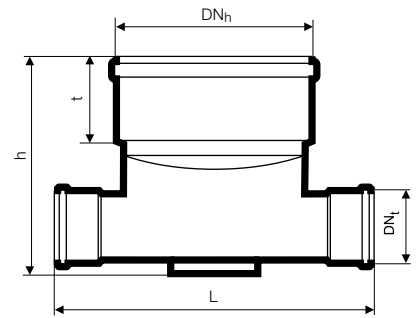
PRODUKTÜBERSICHT

OSTENDORF SCHACHTSYSTEM DN 400

Produktübersicht Ostendorf Schachtsystem DN 400

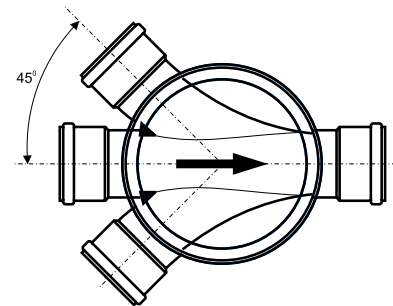
Schachtboden DN(OD) 400, gerade

Art.	DN _h	DN _t	t [mm]	h [mm]	L [mm]	VPE
660000	400	110	205	405	565	12
660020	400	160	327	561	685	8
660040	400	200	327	609	686	8



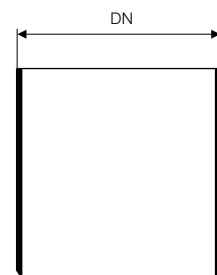
Schachtboden DN(OD) 400, rechts – mitte – links

Art.	DN _h	DN _t	t [mm]	h [mm]	l [mm]	VPE
660010	400	110	205	405	565	12
660030	400	160	327	561	685	8
660050	400	200	327	609	686	8



Steigrohre DN(ID) 400

	Art.	DN(ID)	l [mm]	VPE
	660100	400	500	6
NEU!	660105	400	750	4
	660110	400	800	4
	660120	400	1000	6
	660130	400	1250	6
	660140	400	1500	6
NEU!	660145	400	1750	6
	660150	400	2000	6



Produktübersicht Ostendorf Schachtsystem DN(OD) 400



Teleskopabdeckung DN(OD) 315,
Belastungsklasse B125 (12,5 t),
mit Dichtmanschette, ohne Lüftung

B125

Art.	DN(OD)	Belastung [t]	h [mm]	VPE
660200	315	12,5	650	6



Teleskopabdeckung DN(OD) 315,
Belastungsklasse B125 (12,5 t),
mit Dichtmanschette, mit Lüftung

B125

Art.	DN(OD)	Belastung [t]	h [mm]	VPE
660210	315	12,5	650	6



Teleskopabdeckung DN(OD) 315,
Belastungsklasse D400 (40 t),
mit Dichtmanschette, ohne Lüftung

D400

Art.	DN(OD)	Belastung [t]	h [mm]	VPE
660240	315	40	650	6



Teleskopabdeckung DN(OD) 315,
Belastungsklasse D400 (40 t),
mit Dichtmanschette, mit Lüftung

D400

Art.	DN(OD)	Belastung [t]	h [mm]	VPE
660245	315	40	650	6

Schachtabdeckung DN(OD) 400 begehbar,
Belastungsklasse A15 (1,5 t), Kunststoff*

Art.	DN(OD)	Belastung [t]	D [mm]	VPE
660250	400	1,5	430	66

* inkl. Kindersicherung



Kombi-Schachtabdeckung rund DN(OD) 400
Beton und Guss B125 (12,5 t) ohne Lüftung

Art.	DN(OD)	VPE
660520	400	20



Betonfertigkranz für Teleskopabdeckung
(für Teleskopabdeckung Klasse B 125)

Art.	DN(OD)	L ₁ [mm]	L ₂ [mm]	VPE
660260	315	400	400	20



Schmutzfänger

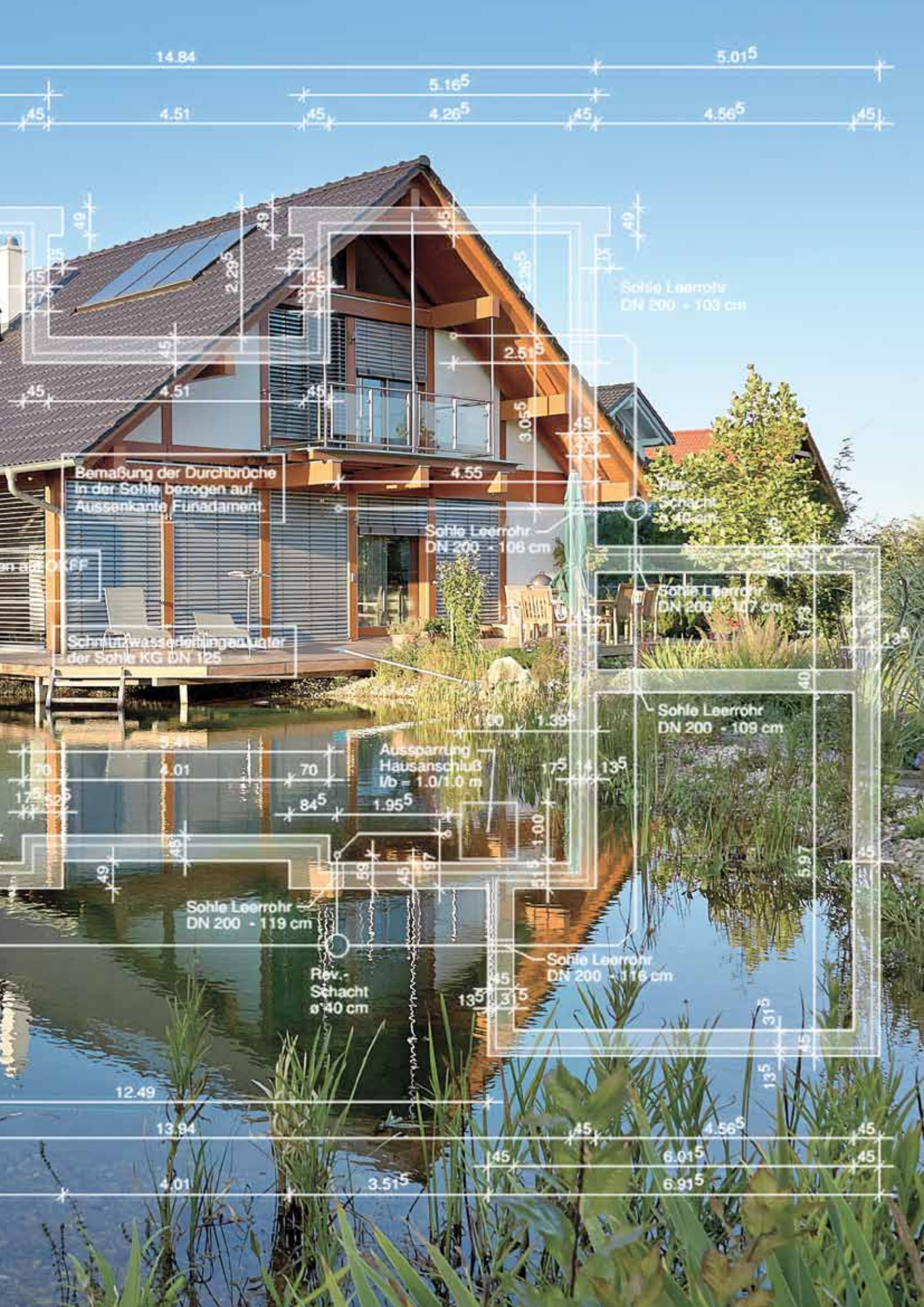
Art.	DN(OD)	d [mm]	VPE
660270	315	300	120



Ersatzdichtmanschette

Art.	DN ₁	DN ₂	VPE
660300	400	315	66





14.84

5.015

5.165

4.265

4.565

4.51

4.265

4.565

Sohle Leerrohr
DN 200 - 103 cm

Bemaßung der Durchbrüche
in der Sohle bezogen auf
Aussenkante Fundament.

Sohle Leerrohr
DN 200 - 106 cm

Rev.
Schacht
ø 40 cm

Sohle Leerrohr
DN 200 - 107 cm

Sohle Leerrohr
DN 200 - 109 cm

Rev.-
Schacht
ø 40 cm

Aussparung
Hausanschluß
l/b = 1.0/1.0 m

Schnittwasserführender Leiter
der Sohle KG DN 125

Sohle Leerrohr
DN 200 - 119 cm

Sohle Leerrohr
DN 200 - 116 cm

12.49

13.94

4.565

6.015

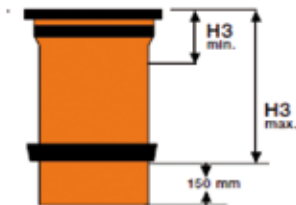
4.01

3.515

6.915

Übersicht Höhenmaße Schachtsystem DN 400 (mm)

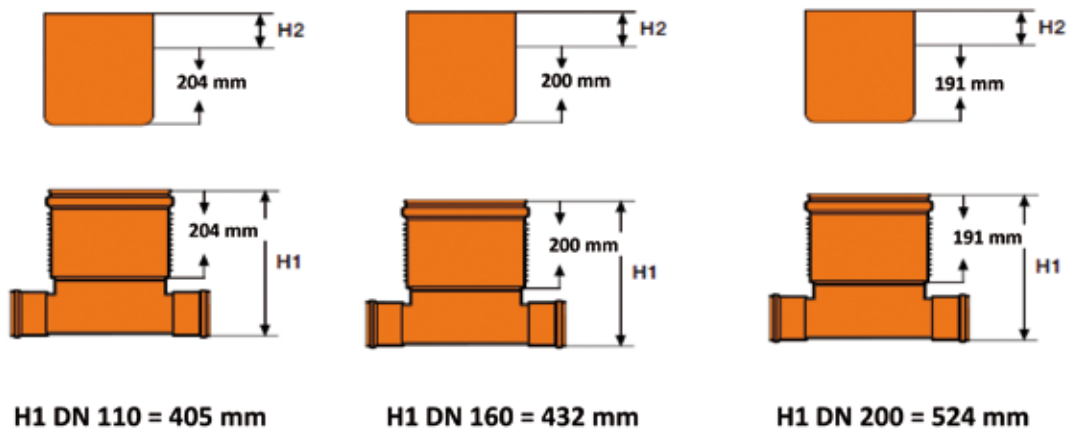
Einbautiefe = H1 + H2 + H3



Teleskopabdeckung (eckig) DN 315
Gesamthöhe mit Gussabdeckung = 630 mm

H3 min. mit Gussdeckel = 160 mm
H3 max. mit Gussdeckel = 480 mm
(weil Mindesteinstecktiefe = 150 mm)

Schachtgrundkörper 400/110 G und 400/110 RML			Schachtgrundkörper 400/160 G und 400/160 RML			Schachtgrundkörper 400/200 G und 400/200 RML			Länge des Steigrohres
mit Steigrohr + mit Kunst- stoffab- deckung	mit Steigrohr + mit Teleskop- abdeckung		mit Steigrohr + mit Kunst- stoffab- deckung	mit Steigrohr + mit Teleskop- abdeckung		mit Steigrohr + mit Kunst- stoffab- deckung	mit Steigrohr + mit Teleskop- abdeckung		
	min.	max.		min.	max.		min.	max.	
701	861	1181	732	892	1212	833	993	1313	500 mm
951	1111	1431	982	1142	1462	1083	1243	1563	750 mm
1001	1161	1481	1032	1192	1512	1133	1293	1613	800 mm
1201	1361	1681	1232	1392	1712	1333	1493	1813	1000 mm
1451	1611	1931	1482	1642	1962	1583	1743	2063	1250 mm
1701	1861	2181	1732	1892	2212	1833	1993	2313	1500 mm
1951	2111	2431	1982	2142	2462	2083	2243	2563	1750 mm
2201	2361	2681	2232	2392	2712	2333	2493	2813	2000 mm



H1 DN 110 = 405 mm

H1 DN 160 = 432 mm

H1 DN 200 = 524 mm

A yellow excavator bucket is shown in the process of dumping a large amount of brown soil into a deep, narrow trench. The excavator's arm and bucket are the central focus, with the bucket tilted downwards. The background consists of a clear blue sky with a few wispy white clouds. The trench walls are made of compacted earth, and the bottom of the trench is filled with the same soil being dumped. The overall scene is brightly lit, suggesting a sunny day.

MONTAGEANLEITUNG

OSTENDORF SCHACHTSYSTEM DN 400

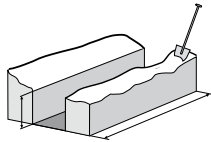
Montageanleitung

1. GÜLTIGKEITSBEREICH

Die folgende Anleitung beinhaltet lediglich empfohlene Regeln für die Montage des Schachtsystems. Wir empfehlen daher, die gültigen lokalen Normen und Sicherheitsvorschriften zu berücksichtigen.

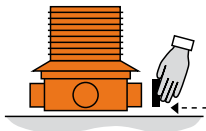
2. AUFBAU – GRABEN

Ausheben des Rohrgrabens. Die Einbautiefe und die Länge des Rohrgrabens richten sich nach ihrer individuellen Baumaßnahme.



3. ZULÄUFE SCHLIESSEN

Schließen Sie die nicht benötigten Zuläufe (bei geradem Durchlauf nicht erforderlich) mit KG-Muffenstopfen unter Verwendung von Gleitmittel.



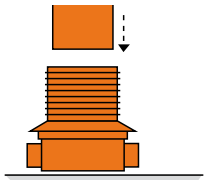
4. SCHACHTUNTERTEIL EINSETZEN

Setzen Sie das Schachtunterteil ein und richten es mit der Wasserwaage horizontal aus.



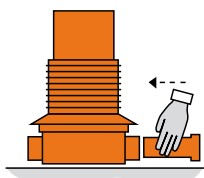
5. STEIGROHR EINSETZEN

Nun wird das Steigrohr eingesetzt und bis zum Anschlag in den Schachtboden eingeschoben (Verwenden Sie auch hier Gleitmittel).



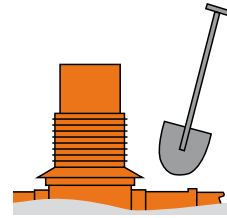
6. SCHACHTUNTERTEIL ANSCHLIESSEN

Dann das Schachtunterteil an das Rohrsystem anschließen. Dabei das Rohrspitzende und die Muffe des Schachtunterteils von evtl. Verunreinigungen säubern. Gleitmittel auf das Rohrende auftragen und bis zum Anschlag in die Muffe des Schachtunterteils einschieben.



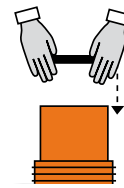
7. BAUGRUBE VERFÜLLEN UND VERDICHTEN

Anschließend die Baugrube um das Schachtunterteil lagenweise verfüllen und verdichten.



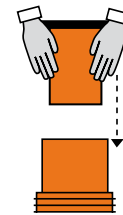
8. DICHTMANSCHETTE EINSETZEN

Nachdem das Schachtunterteil mit dem Steigrohr fixiert wurde, wird die Dichtmanschette in das Steigrohr eingesetzt.



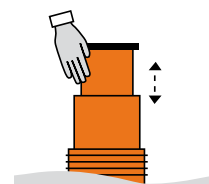
9. TELESKOPABDECKUNG EINSETZEN

Nun die Teleskopabdeckung einsetzen. Dabei Teleskopabdeckung in die Dichtmanschette auf das Steigrohr stecken.



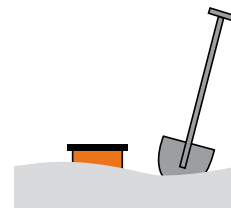
10. TELESKOPABDECKUNG POSITIONIEREN

Jetzt die Teleskopabdeckung auf die ungefähre Einbautiefe positionieren.



11. BAUGRUBE VERFÜLLEN UND VERDICHTEN

Anschließend die Baugrube lagenweise verfüllen und verdichten.



Produkte aus dem Hause Gebr. Ostendorf Kunststoffe GmbH

HT-System (PP)

Abflussrohre und Formstücke DN(OD) 32–DN(OD) 160 - nach DIN EN 1451-1

Skolan dB

Schalldämmendes Hausabflussrohr DN(OD) 58–DN(OD) 200 - nach Z 42.1-217

KG 2000 SN 10

Abwasserrohre und Formstücke DN(OD) 110–DN(OD) 500 - nach DIN EN 14758

KG-System SN 4 (PVC-U) - Coex SN 8 (PVC-U) - Vollwand SN 10 (PVC-U)

Kanalrohrsystem und Formstücke DN(OD) 110–DN(OD) 500 - nach DIN EN 13476-2 und DIN EN 1401

Ostendorf Schachtsystem DN 400 (PP) (PVC-U)

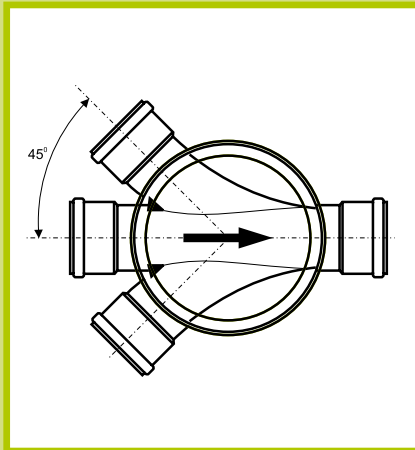
Schachtböden, Steigrohre und Teleskopabdeckungen DN 400 - nach DIN EN 13598

Ostendorf Schachtsystem DN 600 (PP)

Schachtböden, Steigrohre und Teleskopabdeckungen DN 600 - nach DIN EN 13598

PE Druckwasserrohre Trinkwasser

Druckrohre für Trinkwasser DN(OD) 20–DN(OD) 63 - nach DIN EN 12201



Sie erreichen unseren Vertrieb
direkt unter der Telefonnummer:
+49 (0) 44 41-874-10

Die hier enthaltenen Angaben – einschließlich der Abbildungen und graphischen Darstellungen – entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und sind nach bestem Wissen richtig und zuverlässig. Sie stellen jedoch keine verbindliche Eigenschaftszusicherung dar. Der Anwender dieses Erzeugnisses muss in eigener Verantwortung über dessen Eignung für den vorgesehenen Einsatz entscheiden. Die Produkte können ohne Vorankündigung geändert werden. Zudem behält sich Ostendorf Kunststoffe GmbH das Recht vor, ohne Mitteilung an den Käufer an Werkstoffen oder Verarbeitungen Änderungen vorzunehmen, die die Einhaltung zutreffender Spezifikationen nicht beeinträchtigen.

Gebr. Ostendorf Kunststoffe GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 6-8 | 49377 Vechta

Fon: +49(0)4441-874-0 | Fax: +49(0)4441-874-15

verkauf@ostendorf-kunststoffe.com | www.ostendorf-kunststoffe.com